



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Ephraim Gothe informiert sich über Quartiersentwicklung im Brunnenviertel

22.02.2017 Fachinformation

degewo betreibt Quartiersentwicklung und schafft Mehrwerte für die Bewohner – davon konnte sich Ephraim Gothe, Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung, Soziales und Gesundheit im Bezirksamt Mitte von Berlin beim Kiezspaziergang am 22. Februar 2017 mit degewo-Vorstand Christoph Beck persönlich überzeugen.

Im Fokus standen das Engagement im Quartier und die Neubaupläne von degewo im Weddinger Brunnenviertel. Im Herbst dieses Jahres beginnen die Bauarbeiten für 52 neue Mietwohnungen in der Gleimstraße westlich des Mauerparks. Der nachhaltig eigen geplante Neubau im KfW 55 Standard wird über barrierearme Wohnungen verfügen und das günstige degewo Bestandsangebot an einem beliebten innerstädtischen Wohnort erweitern. Mehr als die Hälfte der 1-5-Zimmer-Wohnungen wird mit Wohnungsbaufördermitteln des Landes Berlin gefördert und zu einer Miete von 6,50 Euro pro Quadratmeter nettokalt angeboten.

Das größte Neubauprojekt von degewo innerhalb des S-Bahn-Rings liegt ebenfalls im Brunnenviertel: Bis zum Herbst 2018 entstehen in der Usedomer Str. 25-27/ Wattstraße 1-4-Zimmer-Wohnungen, knapp ein Drittel davon gefördert. Die Baumaßnahmen haben bereits begonnen.

Schon im Sommer 2016 fertiggestellt wurden 104 Wohnungen in der Graunstraße 13,14 und Gleimstraße 7-9, die nach kurzer Zeit voll vermietet werden konnten. Das im Erdgeschoss befindliche Bäckerei- und Lebensmittelgeschäft Tiepolo hat sich bereits zum beliebten Treffpunkt im Kiez etabliert.

Thematisiert wurde auch eine mögliche Bebauung des ehemaligen Geländes des Diesterweg-Gymnasiums an der Putbusser Straße 12. „Wir haben bereits im Jahr 2015 gemeinsam mit unserem Projektpartner ps.wedding ein Bebauungskonzept für mehr als 300 Wohnungen in der BVV Mitte vorgestellt, das auch eine soziale und kulturelle Nutzung beinhaltet“, erklärte degewo-Vorstand Christoph Beck, „Hier wünschen wir uns eine Unterstützung seitens des Bezirks, damit wir die Pläne weiter voran treiben können.“ Ephraim Gothe kündigte an, dass die Gespräche in naher Zukunft fortgesetzt werden.

degewo bewirtschaftet insgesamt 4.370 Wohnungen im Brunnenviertel und ist damit größter Anbieter von Wohnraum im Quartier. Als Mitglied im bezirklichen Quartiersrat und mit einem eigenen Stadtteilmanagement treibt degewo die integrierte Quartiersentwicklung im Brunnenviertel voran. „Das vielfältige Engagement von degewo im Brunnenviertel trägt vorbildlich dazu bei, allen Weddinger Bürgerinnen und Bürger die gleichen Chancen auf Teilhabe zu ermöglichen“, so Ephraim Gothe. Partizipation der Bewohner stellt für degewo einen wesentlichen Erfolgsfaktor in der Quartiersentwicklung und Stärkung von Nachbarschaften dar.